

Die **„Weißeritz-Zeitung“** erscheint wöchentlich dreimal: Dienstag, Donnerstag und Sonnabend und wird an den vorhergehenden Abenden ausgegeben. Preis vierteljährlich 1 M. 25 Pfg., zweimonatlich 84 Pfg., einmonatlich 42 Pfg. Einzelne Nummern 10 Pfg. — Alle Postanstalten, Postboten, sowie andere Aussträger nehmen Bestellungen an.

# Weißeritz-Zeitung.

Anzeiger für Dippoldiswalde und Umgegend.

Inserate, welche bei der bedeu- tendsten Auflage des Blattes eine sehr wirksame Verbreitung finden, werden mit 12 Pfg. pro Spalte berechnet. — Tabellarische und komplizierte Inserate mit entsprechendem Aufschlag. — Eingekauft, im reaktionellen Teile, die Spaltenzelle 20 Pfg.

Amtsblatt für die königliche Amtshauptmannschaft, das königliche Amtsgericht und den Stadtrat zu Dippoldiswalde.

Verantwortlicher Redakteur: Paul Ickne. — Druck und Verlag von Carl Ickne in Dippoldiswalde.

Mit achtfertigem „Illustrierten Unterhaltungsblatt“.

Mit land- und hauswirtschaftlicher Monats-Beilage.

Nr. 111.

Dienstag, den 22. September 1903.

69. Jahrgang.

## Landtagswahl im 12. ländlichen Wahlkreis.

Zu der bevorstehenden Wahl eines Abgeordneten zur II. Kammer der Ständeversammlung im 12. ländlichen Wahlkreise macht sich infolge Ablebens zweier Wahlmänner in den unter ① gezeichneten beiden Wahlbezirken die Wahl je eines Wahlmannes und zwar in dem unter 2 bezeichneten Wahlbezirk ein solcher der I. Abteilung und in dem unter 3 bezeichneten Wahlbezirk einer der II. Abteilung erforderlich.

Die Abgrenzung der Wahlbezirke, die Orte, an denen die Wahl vorzunehmen ist, die Namen der ernannten Wahlvorsteher und deren Stellvertreter, die Wahllokale, sowie die Namen der mit Feststellung des Wahlergebnisses u. für jeden Wahlbezirk beauftragten Wahlvorstände werden ebenfalls aus nachersichtlicher Befugnis ersehen.

An die zu Wahlvorstehern ernannten Herren ergeht später besondere Verfügung.

Die Wahl, welche in dem nachstehenden unter 2 bezeichneten Wahlbezirk am 7. Oktober dieses Jahres

und in dem unter 3 bezeichneten Wahlbezirk

am 6. Oktober dieses Jahres

zu erfolgen hat, findet auf Grund der für die Wahl im Jahre 1901 maßgebend gewesenen Abteilungslisten statt, da nur Ersatzwahl in Frage kommt, auch haben nur die Wähler der betreffenden Abteilung zu wählen.

Eine Auslegung der Listen findet nicht statt.

Dippoldiswalde, am 16. September 1903.

Königliche Amtshauptmannschaft.

902 A.

Posow.

54.

| Nr. des Wahlbezirks. | Wahlbezirk.                           | Ort des Wahlbezirks, in welchem die Stimmabgabe erfolgt. | a. Wahlvorsteher.<br>b. Stellvertreter.                  | Wahllokal.                      | Mit Feststellung des Wahlergebnisses für den Wahlbezirk, mit Benachrichtigung der Gewählten, sowie nötigenfalls mit Anordnung einer neuen Wahl (§ 22 des Wahlgesetzes vom 28.3.96) werden beauftragt die Wahlvorstände zu | Zahl der zu wählenden Wahlmänner in Abteilung I   II   III |
|----------------------|---------------------------------------|--|--|---------------------------------|---|--|
| 1.                   | 2.                                    | 3.   | 4.   | 5.                              | 6.  | 7.   |
| 2                    | Liebenau mit Kleinliebenau            | Liebenau   | a. Gem.-Vstb. Voigt<br>b. Gem.-Ältest. Karl Mühle Nr. 19 | Zhimes Gasthof, Liebenau        | Fürstenwalde  | 1  |
|                      | Fürstenwalde mit Rudolphsdorf         | Fürstenwalde   | a. Gem.-Vstb. Hauswald<br>b. Gem.-Ältest. Philipp        | Erbgerichtsgasthof Fürstenwalde |   |  |
|                      | Fürstenau mit Gottgetreu u. Müglist   | Fürstenau  | a. Gem.-Vstb. Dietrich<br>b. Gem.-Ältest. Ehrlich        | Erbgerichtsgasthof Fürstenau    |   |  |
|                      | Löwenhain                             | Löwenhain  | a. Gem.-Vstb. Zimmerhädel<br>b. Gem.-Ältest. Seymann     | Gasthof Löwenhain               | Dittersdorf   | 1  |
| 3                    | Dittersdorf mit Rüdendain und Neudorf | Dittersdorf  | a. Gem.-Vst. Mende<br>b. Gem.-Ältest. Bobe               | Erbgerichtsgasthof Dittersdorf  |   |  |
|                      | Börnchen bei Lauenstein               | Börnchen   | a. Gem.-Vstb. Uhlmann<br>b. Gem.-Ältest. Zillner         | Gasthof Börnchen                |   |  |
|                      | Johnsbach mit Bärenhede               | Johnsbach  | a. Gem.-Vstb. Herzog<br>b. Gem.-Ältest. Büschel          | Reinhardt's Gasthof Johnsbach   |   |  |
|                      | Dorf Bärenstein                       | Df. Bärenstein   | a. Gem.-Vstb. Rijsche<br>b. Gem.-Ältest. Klengel         | Gasthof Dorf Bärenstein         |   |  |

Die Herren Bürgermeister und Gemeindevorstände werden hiermit aufgefordert, etwa noch in ihren Händen befindliche Empfangsbekundigungen über Familienunterstützungen der zu Friedensübungen einberufenen Mannschaften umgehend anher einzureichen, da über die in diesem Jahre gezahlten Beträge Berechnung aufgestellt und behufs Zurückerstattung an die königliche Kreisamtsverwaltung einberichtet werden soll.  
Dippoldiswalde, am 17. September 1903.

Königliche Amtshauptmannschaft.

681 E.

Posow.

5n.

Die Weißeritzstraße zwischen dem Kadenschen Gasthause in Edle Krone und der obersten Weißeritzbrücke in Flur Tharandt wird wegen vorzunehmender Straßenbauarbeiten von

Mittwoch, den 23. September 1903

ab auf die Dauer dieser Arbeiten für den durchgehenden öffentlichen Fahr- und Reitverkehr gesperrt

und letzterer während dieser Zeit zwischen Hödenhof und Tharandt, sowie Dorchain und Tharandt über Somsdorf mit Cohnmannsdorf beziehungsweise Grillenburg verwiesen.

Der örtliche Fahr- und Reitverkehr, sowie der durchgehende öffentliche Fußverkehr werden aufrecht erhalten werden.

Die königlichen Amtshauptmannschaften Dippoldiswalde und Dresden-Stadt, am 19. September 1903.

909 A./2493 C. II.

Posow.

J. B.: Dr. Richter.

54.

## Zwangsversteigerung.

Folgende im Grundbuche für Reinhardtsgrimma auf den Namen des Schmiedemeisters Franz Anger eingetragene Grundstücke sollen

am 11. November 1903, vormittags 1/2 11 Uhr,

an der Gerichtsstelle — im Wege der Zwangsvollstreckung versteigert werden:

- Blatt 136, nach dem Flurbuche — Hektar 4,4 Ar groß, auf 9000 M. — Pf. geschätzt und bestehend aus dem Wohnhaus, Scheunon- und Schmiedewerkstattgebäude nebst Garten Nr. 39B des Brandlat. und Nr. 214 des Flurbuchs für Reinhardtsgrimma;
- Blatt 140, nach dem Flurbuche — Hektar 8,5 Ar groß, auf 600 M. — Pf. geschätzt und bestehend aus dem Garten Nr. 209 des Flurbuchs für Reinhardtsgrimma;
- Blatt 193, nach dem Flurbuche 2 Hektar 23,8 Ar groß, auf 2300 M. — Pf. geschätzt und bestehend aus Feld, Birkenhölzerwald und Wiese Nr. 600 und 601 des Flurbuchs für Reinhardtsgrimma.

Die Grundstücke stehen wirtschaftlich im Zusammenhange und sind als Gesamtheit, ausschließlich des Zubehörs, auf 13 100 M. — geschätzt worden.

Das vorhandene Wirtschaftsinventar und die sonstigen Zubehörsstücke sind auf 288 M. — geschätzt.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts sowie der übrigen die Grundstücke betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungen, ist jedem gestattet.

Rechte auf Befriedigung aus den Grundstücken sind, soweit sie zur Zeit der Eintragung des am 7. August 1903 verlautbarten Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuche nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Auforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls die Rechte bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden würden.

Diejenigen, die ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder die einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes treten würde.

Dippoldiswalde, den 19. September 1903.

Za. 10/03 Nr. 2.

Königliches Amtsgericht.

## Auktion.

Mittwoch, den 23. September d. J., nachmittags 2 Uhr,

sollen im Gasthose zum roten Hirsch hier nachstehende anderwärts gepfändete Gegenstände, als:

- 1 Sopha (Divan), 1 Sopha m. Plüschbezug, 1 Vertiko, 1 Schreibtisch, 1 Geschirrschrank, 1 Kommode, versch. Spiegel, Stühle, Bettstellen mit Matratzen, Nippfachen, 1 Regal, 1 2rädiger Wagen und vieles andere mehr

öffentlich gegen sofortige Bezahlung meistbietend versteigert werden.

Dippoldiswalde, am 21. September 1903.

Q. 68/03.

Der Gerichtsvollzieher des Königl. Amtsgerichts.

## Auktion.

Mittwoch, den 23. September d. J., mittags 12 Uhr,

sollen in Reinhardtsgrimma nachstehende Gegenstände, als:

- 1 Eichenbüfett, 1 Pfeilerspiegel, 1 Drehmangel, 1 Hobelbant, mehrere größere und kleinere Posten, als Gurtpantoffeln, Spazierstöcke, Schmutzgegenstände, Kämmen, Taschenmesser, Waschseife, verschiedene Nippfachen und vieles andere mehr

öffentlich gegen sofortige Bezahlung meistbietend versteigert werden.

Versammlungsort: Erbgerichtsgasthof.

Dippoldiswalde, den 21. September 1903.

Q. 579/03.

Der Gerichtsvollzieher des Königl. Amtsgerichts.

## Roz- und Viehmarkt in Dippoldiswalde

Sonnabend, den 26. September 1903. — Stätgold wird nicht erhoben.  
Stadtrat zu Dippoldiswalde.